

STUDIENFÜHRER



LEHRAMT STAATSEXAMEN

Mathematik (Grundschule)

Zentrale Studienberatung

UNIVERSITÄT LEIPZIG

1. STUDIENGANG:

STAATSEXAMEN FÜR DAS LEHRAMT AN GRUNDSCHULEN IM FACH MATHEMATIK

2. ABSCHLUSS:

Erste Staatsprüfung

3. REGELSTUDIENZEIT:

8 Semester

LEISTUNGSPUNKTE:

240 Leistungspunkte (LP)

STUDIENBEGINN FÜR
STUDIENANFÄNGER:

Wintersemester

4. STUDIENVORAUSSETZUNG:

Allgemeine Zugangsbedingung ist die allgemeine Hochschulreife, ein vergleichbarer Abschluss oder eine fachgebundene Hochschulreife. Es gelten die allgemeinen Zulassungsbestimmungen für ein Lehramtsstudium an der Universität Leipzig.

ZULASSUNGSBESCHRÄNKUNG: **Örtlicher Numerus clausus, Bewerbung an der Universität Leipzig.***

Bitte informieren Sie sich auch im Studienführer „Lehramt Allgemein“.

5. PROPÄDEUTIKUM:

Jedes Jahr findet im September ein Propädeutikum im Bereich Mathematik und Informatik statt, um den Studienanfängern den Einstieg in das Studium zu erleichtern. Alle weiteren Informationen, wie Ablauf und Anmeldemodalitäten, finden Sie im Internet unter <https://www.informatik.uni-leipzig.de/ifi/studium/propaedeutikum/>

6. INHALT DES STUDIUMS:

Ziel des Studiums ist der Erwerb von fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und fachpraktischen sowie bildungswissenschaftlichen Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die als Grundlage für die Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrages im Lehramt an Grundschulen erforderlich sind. Das Studium soll die Voraussetzungen für die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes für dieses Lehramt schaffen.

7. AUFBAU DES STUDIUMS:

Alle wichtigen Bestimmungen zu Inhalt und Aufbau des Studienganges Staatsexamen für das Lehramt an Grundschulen sind durch die Studien- und Prüfungsordnungen geregelt. Die Studierenden immatrikulieren sich in den Staatsexamensstudiengang und entscheiden sich für ein Fach. Welche Fächer gewählt werden können, ist in der Lehramtsprüfungsordnung (LAPO I) festgelegt.

Das Fach Mathematik ist als Fach des achtsemestrigen Studienganges wählbar. Der

Studiengang umfasst einen Arbeitsaufwand von insgesamt 240 Leistungspunkten (LP, pro Semester 30), davon 50 LP für dieses Fach und 15 LP für die dazugehörige Fachdidaktik.

Dazu kommen Module des bildungswissenschaftlichen Bereichs (40 LP), der drei Grundschuldidaktiken (je 25 LP), des profilbildenden Bereichs (Ergänzungsstudien) mit 5 LP sowie das Modul „Körper-Stimme-Kommunikation“ mit 5 LP und die Schulpraktischen Studien mit 25 LP.

Die restlichen 25 LP entfallen auf die wissenschaftliche Arbeit (15 LP) und die schriftliche Prüfung im bildungswissenschaftlichen Bereich sowie die mündlichen Prüfungen in den jeweiligen allgemeinbildenden Fächern (10 LP) der staatlichen Abschlussprüfung.

Ein Leistungspunkt entspricht einem Arbeitsaufwand von 30 Zeitstunden (Präsenz- und Selbststudium, Prüfungsvorbereitung und -durchführung). Das Fach Mathematik besteht aus Modulen, die einen Verbund zeitlich begrenzter und in sich geschlossener methodisch oder inhaltlich ausgerichteter Lehrveranstaltungen bezeichnen und mit einer Modulprüfung abgeschlossen werden, auf deren Grundlage die Leistungspunkte vergeben werden.

8. ÜBERSICHT ZU STUDIENABLAUF, MODULEN UND PRÜFUNGEN:

Folgende Pflicht- und Wahlpflichtmodule sind für das Fach Mathematik zu belegen:

Sem.	Kernfach Mathematik		Bildungswissenschaft		Grundschuldidaktik		
	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP	5 LP	
1	Grundlagen der Mathematik		Ergänzungsbereich	Bildungswissenschaft 1	Sachunterricht		
2	Grundwissen Lineare Algebra		Bildungswiss. 2 / SPS 1		GSD Deutsch	Drittfach*	
3	Grundwissen Analysis (Grundschule)		Bildungswissenschaft 5	Sachunterricht	GSD Deutsch	Drittfach*	
4	GSD Mathe ¹		Bildungswissenschaft 3	SPS GSD 1	GSD Deutsch	Drittfach*	Sachunterricht (5LP)
5	Grundwissen Geometrie	Wahrscheinlichkeitstheorie	Bildungswissenschaft 4		Bildungswiss. 8	Ergänzungsbereich	
6	GSD Mathe ²	SPS GSD Mathe	Bildungswissenschaft 6	Sachunterricht	SPS GSD 2	GSD Deutsch	Drittfach*
7	Seminar Geometrie	Grundwissen Informatik	Bildungswissenschaft 7				
8	Erste Staatsprüfung (inkl. wissenschaftlicher Arbeit)						

Legende: GSD = Grundschuldidaktiken, SPS = Schulpraktische Studien

¹ Einführungsmodul Mathematikdidaktik: Fachdidaktische Grundlagen des Mathematikunterrichts in der Grundschule

² Vertiefungsmodul Mathematikdidaktik

Die Module schließen in der Regel mit einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung ab. In den meisten Fachmodulen sind wöchentliche Übungsaufgaben als Prüfungsvorleistungen obligatorisch.

9. BERUFSEINSATZMÖGLICHKEITEN:

Die Studierenden des Lehramtes für Grundschulen werden auf die berufliche Tätigkeit als Lehrer/innen an Grundschulen des gesamten Bundesgebietes vorbereitet. Die berufspraktische und berufstheoretische Ausbildung wird in einem einjährigen Vorbereitungsdienst fortgesetzt und schließt mit der Zweiten Staatsprüfung ab. Außer der Tätigkeit als Lehrer/in ergeben sich durch die breitgefächerte und fachübergreifende Ausbildung in den mathematischen und erziehungswissenschaftlichen Disziplinen auch Tätigkeitsfelder außerhalb des Schuldienstes.

Der erfolgreiche Abschluss der Ersten Staatsprüfung ist Voraussetzung für die Aufnahme des Vorbereitungsdienstes für das entsprechende Lehramt.

10. STUDIENFACHBERATUNG:

Dipl.-Math. Marco Neumann (Leiter Studienbüro, Studienfachberater)

Fakultät für Mathematik und Informatik

Studienbüro

04109 Leipzig, Augustusplatz 10, Raum A 510

Tel.: 0341 97 32165

E-Mail: studienbuero@mathematik.uni-leipzig.de

Dipl.-Inf. Franziska Güttler (Studienberaterin/Mentorin „Studieren in Leipzig“)

Fakultät für Mathematik und Informatik

Studienbüro

04109 Leipzig, Augustusplatz 10, Raum A 508

Tel.: 0341 97 32121

E-Mail: studienbuero@mathematik.uni-leipzig.de

Prof. Dr. Tatjana Eisner (Studiendekan Mathematik)

Fakultät für Mathematik und Informatik

Mathematisches Institut

Sprechzeiten und weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Internetseiten des Instituts.

Homepage des Studienbüros:



<http://studium.fmi.uni-leipzig.de>

Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt noch möglicher Änderungen der Studiendokumente.